



Schliersee, Oberbayern.

d. 11. 5. 74.

Sehr geehrte Herr Doktor.

Hiermit sende ich Ihnen die beiden mir freundlichst zugestellten Artikel zurück. Sie haben mich lebhaft interessiert, - besonders der in "Grenzboten" über Hoffmann. Ich bin Ihnen dankbar, dass Sie mich auf diesen Dichter aufmerksam gemacht haben; ich kannte ihn nur dem Namen nach, durch meine Frau, die ihn bewundert. Was Sie über sein kommerzielles Geschick sagen, hat mich neugierig gemacht. Aber was soll man am liebsten von ihm lesen?<sup>m</sup>

Mit den besten Grüßen  
Ihr ergebener  
Oskar Hoffmann.





